



-seit 2014: Mitglied der Linksjugend Solid Kreuzkölln  
-seit 2016: Vorstandsmitglied von LINKEN Neukölln  
-seit 2021: Landessprecherin der Linksjugend Solid Berlin  
-seit 2021: Mitglied der Fraktion DIE LINKE. Neukölln/  
umweltpolitische Sprecherin der Fraktion  
-Mitglied bei Ver.di

## **Maya Eckes**

Kandidatur als Sprecherin für DIE LINKE. Neukölln

Liebe Genossinnen und Genossen!

Wir haben ein ereignisreiches Jahr hinter uns. Es fanden drei Wahlen und ein Volksentscheid statt. Der Volksentscheid Deutsche Wohnen & Co. enteignen wurde mit knapp 60% gewonnen und unser Bezirksverband DIE LINKE. Neukölln ist gestärkt aus dem Wahlkampf hervorgegangen. Noch nie waren so viele Aktive dabei, wie in diesem Jahr! Aktive, die uns bei unseren Aktionen auf der Straße, unseren Infoständen und unseren vielen Kundgebungen und Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern unterstützt haben. Wir konnten während dieser Zeit die Zusammenarbeit mit Initiativen, Bewegungen, Vereinen und Moscheen stärken und ausbauen und hier zeigen, dass die LINKE den Unterschied macht. Wir haben mit den Streikenden im Krankenhaus protestiert und uns mit den Kämpfern gegen Rassismus solidarisiert.

Die Wahlen des vergangenen Jahres haben aber auch die Krise der Linkspartei sichtbar gemacht. Besonders auf Bundesebene hat DIE LINKE nicht überzeugen können und hatte hohe Verluste zu verzeichnen. Hier konnte die Partei nicht deutlich machen, warum es überhaupt eine Linkspartei braucht. Die kürzlich veröffentlichten Vorfälle von Sexismus und sexualisierter Gewalt innerhalb der Partei haben zudem strukturelle Probleme aufgezeigt. DIE LINKE kann offensichtlich derzeit innerhalb der eigenen Partei ihrem feministischen Anspruch nicht gerecht werden. Es braucht nicht nur eine lückenlose Aufklärung der Vorfälle, sondern ein konsequentes Hinterfragen und Aufbrechen etablierter Machtstrukturen. DIE LINKE zu erneuern ist bitter nötig und aller höchste Zeit. Strukturell, personell aber auch in Bezug auf unsere Haltung.

Wir müssen wieder mit viel Selbstbewusstsein zeigen, warum es die Linkspartei braucht und dass DIE LINKE den Unterschied macht. Nur DIE LINKE kämpft für die Reichensteuer, für gute Löhne, faire Arbeitsbedingungen und gegen Armut durch Hartz IV. Nur wir streiten für einen konsequenten Klimaschutz, der nicht nur vom Geldbeutel abhängt und antikapitalistische Perspektiven aufzeigt. Wir sind die einzige Partei, die sich gegen Waffenlieferungen sowie den Ausbau des Rüstungsetats ausspricht. Hier will ich einen Beitrag dazu zu leisten, diese Themen wieder nach Außen kommunizieren zu können. Deshalb kandidiere ich auch als Bundesparteitagsdelegierte.

Besonders in Neukölln ist DIE LINKE mit einem scharfen antikapitalistischen Profil Teil außerparlamentarischer Initiativen und Bewegungen und die einzige Kraft, die konsequent gegen den Ausverkauf der Stadt, gegen Privatisierungen der S-Bahn, gegen rechten Terror, rassistische Razzien und Sanktionen des Jobcenters kämpft. Sie steht mit und für Neuköllnerinnen und Neuköllner für bezahlbaren Wohnraum und einen lebenswerten Bezirk für alle ein. Hier können wir dazu beitragen, Neukölln widerständiger und möglicherweise auch ein bisschen gerechter zu machen.

Gemeinsam mit euch würde ich gerne diese Herausforderungen bearbeiten, aus Fehlern lernen und neue Erfolge feiern. Bei Nachfragen wendet euch gerne jeder Zeit an mich unter: [maya.eckes@die-linke-neukoelln.de](mailto:maya.eckes@die-linke-neukoelln.de).

In diesem Sinne bitte ich um Euren Vertrauen und Eure Stimme.

Kurz zu mir:

Ich bin 25 Jahre alt und studiere Politikwissenschaften im Master an der Freien Universität in Berlin. Ich bin in Kreuzberg aufgewachsen und lebe nun seit sechs Jahren im wunderschönen Neukölln. Seit etwa zehn Jahren engagiere ich mich politisch, angefangen durch Proteste auf dem Oranienplatz gegen die Räumung des Geflüchtetenlagers ab 2012. Bald darauf wurde ich in der Linksjugend Kreuzkölln aktiv habe seit dem letzten Jahr die Linksjugend Berlin als Landessprecherin vertreten. Seit sechs Jahren bin ich Vorstand der LINKEN Neukölln und innerhalb dieser Zeit war ich 2017 und 2019 Teil des Wahlkampfteams für die LINKE Neukölln und arbeitete von Ende 2017 bis Oktober 2018 als Fraktionsgeschäftsführerin der Fraktion DIE LINKE Neukölln, wobei ich mich besonders im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und Buchhaltung engagierte. Zuletzt habe ich den Bezirksverband im Social-Media-Bereich während des Wahlkampfes unterstützt und dort versucht, unsere Online-Präsenz auszubauen. Hier sehe ich eine meiner Stärken. In der Fraktion sitze ich in den Ausschüssen Grünflächen, Umwelt, Naturschutz und Klimaanpassung sowie Eingaben und Beschwerden. Meine politischen Schwerpunkte liegen vor allem im Bereich des Antirassismus und Feminismus. Außerdem setzte ich mich dafür ein, das ökologische Profil unserer Partei auszubauen. Dabei ist es wichtig, diese Themen nicht gegeneinander auszuspielen, sondern sie miteinander zu verknüpfen. Des Weiteren will ich Jugendarbeit und Partei vereinen, da ich der festen Überzeugung bin, dass linke Politik eine breite und auch junge Basis braucht.